

## S a t z u n g

### zum Bebauungsplan "Sondergebiet Hirtenwies" der Ortsgemeinde Wirschweiler

Aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 14.12.1973 (GVBl. S. 419), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 05.05.86 (GVBl. S. 102) i.V. mit § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) wird gemäß Beschluß des Gemeinderates der Ortsgemeinde Wirschweiler vom folgende Satzung erlassen:

#### § 1 Allgemeines

Die Ortsgemeinde Wirschweiler erstellt einen Bebauungsplan für den Bereich der Fischzuchtanlage Orth sowie einiger Nachbarparzellen, welche im wesentlichen Gemarkungsteile in der Gewann Hirtenwies umfaßt. Die Ausweisung erfolgt als Sondergebiet (SO) im Sinn von § 10 Baunutzungsverordnung, und zwar als der Erholung wie auch der Fischzucht dienendes Gebiet. Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes ist in der Planurkunde im Detail dargestellt. Der Bebauungsplan umfaßt folgende Grundstücke:

#### Gemarkung Wirschweiler

Flur 11 - Parzellen 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88 und 110

#### § 2 Bestandteile der Satzung

Die Bebauungsplanurkunde, der Text zur Planurkunde und der Grünordnungsplan sind Bestandteile der Satzung. Die Begründung gemäß § 9 Abs. 8 Baugesetzbuch sowie ein katasteramtlicher Lageplan sind als Anlage beigefügt.

#### § 3 Inkrafttreten

Die Satzung und damit der Bebauungsplan werden gemäß § 12 Baugesetzbuch mit der Bekanntmachung der Genehmigung rechtsverbindlich.

Wirschweiler, den 04. Okt. 1989

Ortsgemeinde Wirschweiler

(Ortsbürgermeister)



Hat vorgelegen  
Kreisverwaltung Birkenfeld

3. Nov. 1989